

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

285 (14.10.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 285. Drittes Blatt.

Samstag den 14. Oktober

1899.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 104666. II. Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Die Bürgermeisterämter derjenigen Gemeinden des Bezirks, welche mit der Vorlage der Liquidationen (Servis, Fourage und Vorkspann) noch im Rückstande sind, werden an sofortige Vorlage derselben erinnert.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1899.

Großb. Bezirksamt.

Jacob.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Wegen auswärtiger Pastoration muß der Gottesdienst am Sonntag den 15. Oktober ausnahmsweise Vormittags 9 Uhr stattfinden.

(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

Öffentl. religiöse Vorträge

im Saale des Gasthofs zur Rose, Kaiserplatz,

werden an jedem Sonntag, Dienstag und Freitag, Abends 8 Uhr, stattfinden. Der erste Vortrag findet Sonntag den 13. Oktober, Abends 8 Uhr, von Herrn Pred. L. R. Conradi aus Hamburg statt.

Thema: „Die göttliche Kraft im Evangelium.“

Jedermann willkommen. Eintritt frei.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Montag den 16. Oktober 1899,

Abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Rathhaussaal

Vortrag

des Herrn Dr. A. Drews, Prof. der techn. Hochschule Karlsruhe.

Kunstbetrachtung und Traumleben.

Eintritt für Nichtmitglieder 1.50
Abonnement für Nichtmitglieder für sämtliche Vorträge incl. der Recitation . . . 7.—
" " " " " " für 3 Personen 14.—

Einzelkarten und Abonnementkarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert, Hugo Kuntz (D. Raffert's Nachfolger) und Hans Schmidt, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.

2.1. Der Vorstand.

Rintheim. Viegenschafts-Versteigerungs- Ankündigung.

Die Gemeinschaftseigentümer: 1. Gustav August Lehmann, Kaufmann in Karlsruhe, 2. Emilie Bertha Lehmann, ledig allda, lassen nachfolgende Grundstücke in der Gemarkung Rintheim am

Donnerstag den 19. Oktober 1899,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause zu Rintheim öffentlich zu Eigentum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Anschlag

1. Lgb.-Nr. 239 a u. b: 9 ar 01 qm

Wiesen in der Oberruth, neben Karl

August Kastner und Gustav Wenner

2. Lgb.-Nr. 226 a u. b: 13 ar 80 qm

700 M

Wiesen in der Oberruth, neben Ludwig Gerhardt und Gemeinde Rintheim 1000 M
3. Lgb.-Nr. 468 a: 11 ar 69 qm Acker im Kirchensfeld, neben Friedrich Burt und Christof Friedrich Kastner . . . 1000 M
4. Lgb.-Nr. 1457: 15 ar 44 qm Acker im Brohrain, neben Theodor Burt und Gesellschaft Julius Wißchule & Cie. 3000 M
5. Lgb.-Nr. 1479 a: 13 ar 59 qm Acker im Brohrain, neben Wilhelm Schäufele und Frau Karoline Burt 2500 M
6. Lgb.-Nr. 1621: 9 ar 72 qm Wiese in der mittleren Ochsenweide, neben Ludwig Friedrich Schmidt und Jakob Friedrich Lehle . . . 1500 M
Rintheim, den 12. Oktober 1899.

Bürgermeisteramt.

Lehle.

Schuder, Rathschreiber.

Rintheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Realteilung wegen zwischen Ludwig Jakob Raupp Ehefrau, Luise geb. Malisch, und der Luise Sophie Stoll, Gemeinschaftseigentümer in Rintheim, werden am

Dienstag den 17. Oktober 1899,

Nachmittags 2 Uhr

in dem Rathhause zu Rintheim nachverzeichnete Plegenschaften zu Eigentum öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erteilt wird, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Gemarkung Rintheim:

1. Lgb.-Nr. 543 b: 3 ar 83 qm Hofraithe hinter den Gärten, worauf ein einstöckiges Wohnhaus mit Balkenteller und Mansardenwohnung, nebst Scheuer und Stallung unter einem Dach und freistehende Schweineställe stehen, Ecke der Wald- und Friedrichstraße, neben Friedrich Durr und August Malisch, Anschlag 6000 M

Gemarkung Hagsfeld:

2. Lgb.-Nr. 2476: 10 ar 48 qm Acker auf der Blöße, neben Johann Martin Sies und Jakob Friedrich Sies Kinder, Anschlag 300 M
Rintheim, den 12. Oktober 1899.

Bürgermeisteramt.

Lehle.

Schuder, Rathschreiber.

Daylanden.

Zwangsversteigerung.

Montag den 16. Oktober 1899, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Rathhaus zu Daylanden gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Sopha, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schifftoniere, 1 runder Tisch mit Decke, 4 Rohrstühle, 7 Bilder, 2 Bodenteppiche, 1 Regulateur und 1 Fahrrad.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1899.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Philippensburg.

Bekanntmachung.

Die Stadtgemeinde Philippensburg läßt am kommenden Mittwoch den 18. ds. Mts., Nachmittags 1 Uhr, auf dem hiesigen Rathhause einen jungen, fetten Minderfarren öffentlich versteigern.

Philippensburg, den 11. Oktober 1899.

Der Gemeinderath.

Reiß.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Gottesauerstraße 15, in ruhigem Hause, ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zugleich mit Koch- und Leuchtgas versehen, per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*Kriegstraße 4 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 gr. Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Dasselbst ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

— Kriegstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*Schönenstraße 78 ist ein großes, unmöbliertes Zimmer, mit oder ohne Küche, sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Wilhelmstraße 17 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör fogleich zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im Laden.

* Ecke Gröhinger- und Werderstraße (Durlach) Neubau, in schöner, gesunder Lage, ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet (für Beamte geeignet) mit reichlichem Zugehör, Balkon etc., schönste Aussicht auf den Thurmberg, fogleich billig zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt der Eigentümer Herr Seiter in Durlach.

Klauprechtstraße 2

ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde per fogleich billig zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 10 im 2. Stod links. *10.1.

* 21. Uhlandstraße 26

ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör fogleich zu vermieten.

3 Zimmer-Wohnung.

6.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör ev. auch für Bureau geeignet, ist fogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 170 im Laden.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine helle, große Werkstätte mit oder ohne Wohnung ist auf kommenden April zu vermieten. Offerten beliebe man unter Nr. 7263 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Salon mit Balkon und Schlafzimmer auf 1. November zu vermieten: Kriegerstraße 14 im 2. Stod.

* Ein gut möbilities Zimmer ist an einen Herrn per 15. Oktober zu vermieten: Steinstraße 29, neuer Seitenbau, 3. Stod links.

* Hirschstraße 30 im Seitenbau, parterre, ist ein schönes, gut möbilities Zimmer fogleich oder später an einen soldden Herrn zu vermieten.

* Ein freundlich möbilities, auf die Straße gehendes Zimmer ist an ein anständiges Fräulein fogleich zu vermieten: Waldstraße 98 im 3. Stod.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, eine Treppe hoch, ist ein gut möbilities Zimmer per fogleich an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Kronenstraße 60 ist im 4. Stod ein möbilities Zimmer mit Kost an einen anständigen Arbeiter fogleich zu vermieten. Ebenfalls können einige Arbeiter Kost erhalten.

* Lammstraße 3, 2 Treppen hoch, ist ein komfortabel eingerichtetes Zimmer an einen soldden Herrn per fogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Schloßplatz 6, 3. Stod links, ist ein freundliches, gut möbilities Zimmer mit oder ohne Pension an ein solddes Fräulein fogleich zu vermieten.

* Ein freundlich möbilities Zimmer mit 2 Betten ist fogleich mit Pension an soldde junge Leute billig zu vermieten: Leopoldstraße 11 im 3. Stod. Ebenfalls ist ein gut möbilities Zimmer zu vermieten.

* Ein helles, gut möbilities, freundliches Zimmer, zweifelnstrig, auf die Straße gehend, ist fogleich preiswerth zu vermieten: Durlacher Allee 28, 4 Stiegen hoch links. Ebenfalls ist auch ein noch neues Heizbrett zu verkaufen.

* Ein freundliches, unmöbilities Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an eine einzelstehende Person fogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

* Luffenstraße 61 ist im 4. Stod rechts ein einfach möbilities Zimmer auf fogleich zu vermieten.

* 21. Marienstraße 87, 3. Stod rechts, ist ein möbilities Zimmer billig zu vermieten.

* Goethestraße 2 ist im 4. Stod ein gut möbilities Zimmer zu vermieten. Preis 9 Mark.

* Ein freundlich möbilities Zimmer ist auf fogleich oder später zu vermieten: Hirschstraße 16 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Steinstraße 4 im zweiten Stod, 3 Minuten vom Bahnhof, sind 2 schön möbilities Zimmer zusammen oder einzeln mit Pension fogleich preiswürdig zu vermieten. Näheres zu erfragen im Parterre-lokal.

* Morgenstraße 14 ist ein freundliches Parterrezimmer mit besonderem Eingang fogleich oder später zu vermieten.

* Ein freundliches Zimmer ist an einen soldden, bessern Herrn bei kleiner, kinderloser Familie zu vermieten: Lessingstraße 20 im 3. Stod.

* Markgrafenstraße 30, Ecke der Adlerstraße, ist im 3. Stod ein möbilities Zimmer an einen soldden Arbeiter fogleich zu vermieten.

* Luffenstraße 85, 2. Stod, ist fogleich ein einfach hübsch möbilities Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

* Douglasstraße 24, eine Treppe hoch, sind ein großes oder zwei kleinere, gut möbilities, nach der Straße gehende Zimmer fogleich zu vermieten.

* Markgrafenstraße 30, Ecke Adlerstraße, ist im 2. Stod ein freundlich möbilities Zimmer fogleich oder später zu vermieten.

Gottesauerstraße 3

ist im 4. Stod ein einfach möbilities Zimmer fogleich zu vermieten.

Kaiser-Allee 23

ist im 4. Stod ein gut möbilities Zimmer auf fogleich an einen soldden Herrn zu vermieten. 2.1.

Möbilities Zimmer.

Ein hübsch möbilities Zimmer ist fogleich oder auf 1. November zu vermieten: Waldstraße 52, eine Treppe hoch.

Zimmer mit Pension.

* Zirkel 33, 2 Treppen hoch, sind 2 Zimmer, ein besseres für einen Herrn und ein einfaches für zwei Herren, auf fogleich mit Pension zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Zimmer mit Pension.

* Marienstraße 26, 3. Stod, ist ein großes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

* Ein kleines, möbilities Zimmer ist mit guter Pension an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Akademiestraße 18 im 2. Stod des Vorderhauses.

Mitbewohner-Gesuch.

* Ein anständiger Arbeiter wird als Mitbewohner in ein freundliches Zimmer gesucht. Preis 6 Mk. per Monat: Augartenstraße 54 im 4. Stod.

Kost und Wohnung.

* Zwei ordentliche Arbeiter können billig Kost und Wohnung erhalten: Marienstraße 3, 3. Stod.

* 21. Nebenzimmer,

circa 40 Personen fassend, ist noch einige Mal in der Woche zu vergeben. **Gasthaus zum weißen Löwen, Kaiserstraße 21.**

Große Magazinsräume

mit Aufzug etc., neu gebaut, sind zu vermieten. Näheres Waldstraße 26 im 2. Stod. 3.1.

Zimmer-Gesuche.

* Jung. Kaufmann sucht ein nicht zu großes, aber freundliches Zimmer in der Nähe der Kaiserstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7256 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In guter Lage, Mittelpunkt der Stadt, wird bei ruhiger Familie ein gebietes möbilities Zimmer von kaufmännischem Beamten per bald gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 7259 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird von einem älteren Fräulein (Näherin), den Tag über meistens auswärts, ein Mansardenzimmer in ruhigem Hause auf 1. November. Gefl. Offerten sende man Akademiestraße 9, 3. Stod, Vorderhaus.

* 3.1. Ein anst. j. Fräulein sucht v. fogleich ein ung. möbl. Zimmer mit sep. Eing., ev. mit ganzer Pension. Offerten unter Nr. 7265 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Zu erfragen Klauprechtstraße 22 im Hinterhaus, parterre.

* Ein durchaus ehrliches, christlich gesinntes Mädchen, evang., welches kochen und die häuslichen Arbeiten gründlich erlernen möchte, findet bei guter Behandlung fogleich dauernde Stelle. Lohn nach Uebereinkunft. Näheres Amalienstr. 39 im Laden.

* Schönenstraße 73 wird ein ordentliches Mädchen für fogleich in eine kleine Familie in Dienst gesucht. Näheres parterre. Daselbst ist ein kleiner Säulenofen billig zu verkaufen.

* 21. Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen wird per fogleich gesucht: Adlerstraße 18 im 3. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeiten willig verrichtet, findet fogleich gute Stelle: Herrenstraße 33, eine Treppe hoch.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann fogleich oder auf 15. Oktober eintreten. Gute Behandlung wird zugesichert. Zu erfragen Waldhornstraße 60.

* 21. Gesucht wird ein Zimmermädchen, welches gut das Weib- und Maschinennähen kann, sowie die Zimmer vümtlich besorgt. Gute Zeugnisse erforderlich. Eintritt 15. Oktober oder 1. November: Hirschstraße 38 im 2. Stod.

Röhminnen und Zimmermädchen finden fogleich und auf später hier und auswärts gute Stellen durch **Arb. Schmitt, Haupt-Contr.** Bureau, Erbprinzenstraße 8, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein kräftiges Mädchen, welches etwas kochen, auch nähen und bügeln kann, sucht fogleich Stelle. Zu erfragen Kapellenstraße 42 im 2. Stod rechts.

S. * Zwei anständige Mädchen suchen Stellen fogleich oder später. Näheres **Kreuzstraße 7, neben Gasthaus z. Stadt Pforzheim, im Laden.**

Für einen Expedientenposten

in einem größeren, hiesigen Geschäftshaus wird ein stadtkundiger junger Mann mit schöner Handschrift gesucht. Kaufmännische Vorbildung erwünscht, aber nicht unbedingt nöthig. Offerten mit Angabe von Gehaltsansprüchen unter Nr. 7267 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider-Gesuch.

* Ein Arbeiter auf Woche findet dauernde Beschäftigung.

Fr. Zöller, Kleidermacher,
Bürgerstraße 1.

2.1. Eine erste

Verkäuferin

gefesten Alters, vollständig in der Weiß-, Woll- und Kurzwaarenbranche erfahren und selbstständig, nach Baden-Baden gesucht. Kenntnisse der französischen Sprache erwünscht, jedoch nicht unbedingt erforderlich. Angenehme Stellung. Eintritt nach Uebereinkommen. Gefl. Anerbieten nebst Gehaltsanspruch zc. unter Chiffre Z. 100 postlagernd Karlsruhe erbeten.

Stellen finden:

Mädchen, welche kochen können, Zimmers-, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

Tüchtige Kellnerinnen,

mehrere, für hier und auswärts gesucht. Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

Kellnerin

wird gesucht. **Neue Pfalz, Bahnhofstraße 34 (Wirtshaus).**

Eine tüchtige Anstillskellnerin

für jeden Sonntag gesucht. **Café Nowack.**

Ein kräftiger Hausbursche

wird fogleich gesucht. **Georg Oehler, Hofconditor,**
Herrenstraße 18.

Ein junger Hausbursche

kann fogleich eintreten: Kaiserstraße 160 im Laden.

Gesucht

ein jüngerer Hausbursche bei
Sigm. Haas,
Herrenstraße 15.

Hausbursche,

ein jüngerer, fleißiger, kann am Montag eintreten:
Ede Karls- und Amalienstraße 14b im Eckladen.

Ein zweiter

Hausbursche

findet sofort Stelle.

Adolf Sexauer, Friedrichsplatz 2.

Lauf-Stelle.

Eine reinliche Frau wird sofort auf zwei bis
drei Stunden täglich gesucht: Lammstraße 5, zwei
Treppen hoch.

Büßfrau gesucht:

Waldstraße 38, Schirmgeschäft.

Monatsfrau gesucht.

2.1. Eine reinliche, ehrliche Monatsfrau wird
gesucht: Degenfeldstraße 1 im Laden.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein aus achtbarer Familie sucht
Stelle als Anfängerin in einem Konditorladen.
Eintritt sofort. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

* Ein Fräulein, welches längere Zeit in einem
Geschäfte thätig war, in Buchführung und Maschinen-
schreiben bewandert ist, sucht unter bescheidenen
Ansprüchen Stelle. Offerten unter Nr. 7262
bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Als Büßedame oder Verkäuferin sucht
ein besseres Fräulein, mit besten Zeugnissen ver-
sehen, zum alsbaldigen Eintritt Stelle durch vor-
malige Frau **Ida Kühnthal**, Bähringerstraße 72.

Jüngerer Schreiber

unter 18 Jahren auf das Bureau eines Rechts-
anwalts gesucht. Solche, mit guter Handschrift
wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche an
das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7268 wenden.

Photographengehilfin.

* Ein gebildetes Fräulein, welches mehrere Jahre
in seinem photogr. Geschäfte thätig war, auf
Positiv- und Negativ-Retouche vorzüglich einge-
arbeitet ist und prima Referenzen besitzt, erbietet sich
hiesigen Photographen für kommende Saison für
in dieses Fach einschlagende Arbeiten. Gefällige
Offerten unter Nr. 7268 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Ein Fräulein

gefesten Alters sucht zur selbstständigen Führung
eines kleinern Haushaltes Stelle. Dasselbe würde
event. auch Aushilfsstellung für einige Monate
sowie andern passenden Vertrauensposten annehmen.
Offerten unter Nr. 7268 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Büßfräulein

C. aus guter Familie, sehr anständiges, nettes
Mädchen, welches schon in guten Geschäf-
ten thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht
Stelle. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29
im 2. Stock.

Eine gute Köchin,

C. die auch Hausarbeit verrichtet und gute
Zeugnisse besitzt, sucht Stelle zum baldigen
Eintritt. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29
im 2. Stock.

Restaurations-Köchin

und 1 Mädchen für in's Büffet suchen Stellen
durch Frau **Höfler**, Durlacherstraße 69.

Aushilfskellnerin,

tüchtige, welche nur in bessern Lokalen thätig war,
sucht für Sonntags Stelle. Zu erfragen Werber-
straße 13 im 3. Stock. Ebenfalls ist auch eine
beträge noch neue Strickmaschine billig zu ver-
kaufen.

Gefunden

wurde am Model'schen Hause (Kaiserstraße) eine
Lorgnette von Schilppatt. Der Eigentümer
kann dieselbe gegen die Kosten der Einrückungsgebühr
in Empfang nehmen bei **Adolf Sexauer**,
Gartenstraße 53.

Verloren.

3.1. Vor einiger Zeit wurde ein **Chering** ver-
loren, gezeichnet: „E. S. 18. Juni 92“. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Eine **Borgnette** wurde Sonntag Abend oder
Montag Morgen verloren. Abzugeben: Akademier-
straße 40 im 2. Stock.

Haus zu verkaufen.

In der **Bähringerstraße** ist ein dreistöckiges
Haus mit Laden, je 4 Zimmer, Magazin, wegen
Wegzug billig zu verkaufen. Das Ganze ist in
prima Zustand. Anfragen an **Kornsand**,
Kaiserstraße 36a.

Zu verkaufen

sind ein sehr gut erhaltener **Rüchenschrank** und
ein fast neuer **Waschzuber**: Kaiserstraße 56, Seiten-
bau, 4. Stock links.

* Ein gut erhaltener **Kinderliegewagen** ist billig
zu verkaufen: Karlstraße 13a im 5. Stock.

Billige Möbel Billige.

4.1. Um schnell zu räumen, werden zum Selbst-
kostenpreis abgegeben: 2 französische Betten (matt
und blank), 2 polierte hochbäuprige Betten (Drell
rot-rosa), 1 halbfrauzösisches Bett, 9 Stück Nacht-
tische, 3 lackirte Waschtische, 2 große, zweithürige,
polierte Schränke, 2 Kommoden, 1 Küchenschrank
mit Aufsatz, verschied. Sorten Stühle u. Spiegel,
1 Klavierstuhl: Kaiserstraße 7, parterre.

Zweirad,

ein gebrauchtes, aber gut erhaltenes, Pneumatic
oder Vollgummi, leicht laufend, gegen baar zu
kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter
Nr. 7269 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kinderwagen

ist zu verkaufen: Marienstraße 39 im 4. Stock *

Kinderschreibpult,

ein gebrauchtes, so gut wie neu, ebenso ein ge-
brauchter **Kochherd**, sehr gut erhalten, sammt
Rohr und Winkel, ist billig zu verkaufen: Amalien-
straße 43.

Kochherd.

ein schöner, 108/70 cm. mit Kupferkessel und Dür-
ofen ist wegen Wegzugs halber sehr billig zu verkaufen:
Amalienstraße 43.

Ein Saufpofen

ist zu verkaufen: Hebelstraße 1 im Seitenbau.

Werkzeug- und Gerätheverkauf.

7 mm tannen Holz I. - II. Qualität,
15-18 mm " " I. - II. " "
Eichenholz 25-50 mm II. " "
Eichenholz 45-60 mm I. " "

Werkzeug- und Gerätheverkauf.

eichene Blindsourniere und andere, einige Zinkzu-
lagen, Leimzwingen und Löffel, versch. Schreiner-
werkzeuge, 1 großer Hundestall, einige Paar Schne-
schuhe, 1 größere Krautstange.

Obige gut gelagerte Hölzer werden, soweit noch
Vorrath, gegen baar billig abgegeben: Bismarck-
straße 39 im Seitenbau. 2.1.

Bohrmaschine.

* 2.1. Eine noch neue Bohrmaschine ist wegen
Aufstellung einer größeren preiswürdig zu ver-
kaufen und ist noch im Betrieb zu sehen: Douglas-
straße 24.

Leere Kisten und Säde
sowie einige leere Ständer hat zu verkaufen
J. Müsse,
Douglasstraße 32.

2.1. Ein älteres, noch gut erhaltenes
Tafelklavier
wird wegen Platzmangel gegen ein Pianino um-
getauscht. Näheres zu erfahren Goethestraße 45
im 2. Stock.

Zu kaufen gesucht:

eine gut erhaltene **Laden-Einrichtung**. Offerten
mit Preisangabe erbittet **H. Seiter** in Durlach.

Gesang-Unterricht

wird nach bekannter, bewährter Methode von einer
Dame (Berufsfängerin) ertheilt. Gef. Offerten
unter Nr. 7264 an das Kontor des Tagblattes
erbeten. *3.1.

Frisch eingetroffen!

**Feinsten
Blüthen-Land-Honig
per Pfund 1 Mark,**

sowie

**feinen Tafel-Honig
per Pfund 70 Pfg.**

empfehlen
F. A. Herrmann,
Waldstraße 5,
vis-à-vis dem Nothen Hause.

**Franzöf. Poularden,
Straßb. Bratgänse,
junge Fasanen,
junge Hahnen**

eingetroffen bei
C. Cartharius,
gegenüber dem Palais Prinz Reg.

Straßburger Bratgänse
empfehlen
V. Merkle.

Gervaiskäse

eingetroffen bei
C. Cartharius.

**Reines Schweinesfett
per Pfund 45 Pfg.**

bei Mehr-Abnahme billiger
empfehlen
F. A. Herrmann,
Waldstraße 5,
vis-à-vis dem Nothen Hause.

Salatöl,

hell und reinschmeckend, per
Liter 80 Pfg. empfiehlt
F. A. Herrmann,
Waldstraße 5,
vis-à-vis dem Nothen Hause.

T. Delpy,
33 Waldstrasse 33,
 gegenüber dem Colosseum,
 empfiehlt für
Damen
Shampooing
 (amerikanisches Kopfwaschen) mit
Trockenapparat
 neuesten Systems.

Glühkörper, abgebrannt,
 fertig zum Aufsetzen,
 6 Stück M. 1.50,
 nur gute Qualität.
Doppelt verschmolzene Glasylinder
 Stück 15 Pfg.,
Lochylinder
 50 Pfg.
Karlsruher Bazar,
 Kaiserstraße 135.

!!! Ueberraschende Heilerfolge!!!
Dir. Geo Schmidt's Institut für
 5.4. **Natur-Kuren.**

Bei Frauenleiden auf Wunsch weibliche Be-
 rathung von Frau Math. Schmidt, lang-
 jährig praktisch erfahrene Vertreterin der
 Naturheilkunde. Karlsruhe, Waldstraße 20.

Goldener Adler.

Einen guten, kräftigen

Mittagstisch

von 50 Pfg. bis zu 1 Mk.

empfehlen

G. Schreiner, Metzger und Wirth.

Danksagung.

Den vielen Gönnern und Freun-
 den, welche uns zu unserer goldenen
 Hochzeit durch Geschenke und Glück-
 wünsche so hoch erfreuten, den
 innigsten, herzlichsten Dank.

Karlsruhe, Oktober 1899.

Wilhelm und Louise Sehring.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 14. Oktober. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 10. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Schmet-
 terlingschlacht.** Komödie in 4 Akten
 von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr.
 Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 15. Oktober. 3. Vorstellung
 außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Tristan
 und Isolde.** In 3 Aufzügen von Richard
 Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf der Eintrittskarten
 zu dieser Vorstellung findet statt: von Dienstag den
 10. Oktober, 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr
 Mittags und von 3-5 Uhr Nachm.

Theater in Baden.

Samstag den 14. Oktober. 7. Vorstellung
 außer Abonnement. Statt „Der Wildschütz“:
Der Waffenschmied. Komische Oper in
 3 Akten. Text und Musik von Alb. Vorping.
 Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
6 Wilhelmstraße 6.

* Empfehle dem hiesigen Publikum, Freunden und Bekannten mein Friseurgeschäft.
 Durch viele Erfahrungen bin ich im Stande, in Allem, auch in sämmtlichen Neuerungen, nur
 das Beste zu bieten. Mein

Herren- und Damen-Salon

ist auf das Neueste und Bequemste eingerichtet, letzterer separat zum **Shampooing**, neuestes
 System. **Haararbeiten** jeder Art, sowie auch zu theatralischen Zwecken. Lager in **Parfümerien**,
Cigarren und **Cigaretten**.

Langjähriger Gehilfe bei der Firma **A. Kiefer**, Kaiserstraße.

Friedrich Lörcher, Friseur und Perrückenmacher.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß die von mir in Paris
 eingekauften

Neuheiten

in vielseitiger Auswahl nunmehr eingetroffen sind.

Hochachtungsvoll

Amalie Hasslinger,
Damenkonfektionsgeschäft,
 Blumenstraße 2.

2.1.

Umarbeitungen

älterer Konfektionen werden stets angenommen.

Heute Nachmittag wird ausgegeben:

Velten's Künstler-Postkarten.

Karlsruhe

Fünf neue Künstler-Postkarten

nach Original-Aquarellen von Kley und Niestlé.

1. Blick auf die Stadt.
2. Die kleine Kirche.
3. Parkthor im Herbst.
4. Motiv vom Schloßplatz.
5. Botanischer Garten.

Karlsruhe

Hofkunsthandlung J. Velten.

Preis der 5 Karten in Mappe 60 Pfg.

Jede Karte einzeln 15 Pfg.

Vorräthig in allen Buch- und Papierhandlungen.

Abtheilung für Vorhänge, Möbelstoffe und Teppiche.

In großer Auswahl und in allen Preislagen sind vorrätzig:

Teppiche am Stück und abgepaßt in allen Größen. — **Portièren** in den neuesten Ausführungen sowie **Portièrenstoffe**. — **Möbelstoffe**. — **Tischdecken**. — **Wollene Bettdecken** und **Steppdecken**.

Vorhänge, weiß, crème und bunt. — **Spachtel-Vorhänge**, **Spachtel-Stores** und **Spachtel-Rouleaux**.

Linoleum

am Stück sowie abgepaßt in allen Größen. — **Linoleumläufer**.

S. Model.

*21.

Regelbahn

noch einige Male in der Woche zu vergeben.
Gasthaus zum „weißen Löwen“, Kaiserstraße 21.

Café Nowack.

Heute Schlachttag.

Undoubtedly it was our side
that won on Thursday. Of course!
H. E.



Schwarzwaldverein (Section Karlsruhe).

Bei günstiger Witterung
Sonntag den 15. Oktober 1899

Ausflug

Baden—Gaisbach—Rotheleche—Bermersbach—
Forbach—Gausbach (Mittagesen)—Weisen-
bach. — Marschzeit 6 Stunden.
Abfahrt hier 8¹².

Proviant mitnehmen. Einzeichnen im Aus-
kunftsbüreau.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

12. Okt. Johann Bispfler von Schöllbronn, Tief-
bautechniker hier, mit Bertha Benz von
Schöllbronn.
12. „ Josef Mayer von Oberwinden, Schmied
hier, mit Anna Haaga von Altensteig.
12. „ August Karcher von hier, Fabrikarbeiter
hier, mit Rosine Schauble von Rheini-
sbischofsheim.

Geburten:

9. Okt. Luise Hilba, Vater Andreas Hörmann,
Wirth.
10. „ Luise, Vater Karl Steinhrenner, Feizer.
12. „ Ernst Rudolf, Vater Joh. Jak. Döfninger,
Bierbrauer.
12. „ Katharina Maria, Vater Lorenz Bolm,
Schriftfeger.
12. „ Heinrich Philipp Valentin, Vater Heinrich
Seifertling, Cigarrenmacher.
12. „ Margarethe Bertha Luise, Vater Otto
Webel, Registrator.

Todesfälle:

12. Okt. Rosa, alt 1 Jahr 23 Tage, Vater Johann
Kofer, Asphalteur.
12. „ Leo Neumaier, Maschinenformer, ein Ehe-
mann, alt 42 Jahre.
12. „ Elsa, alt 1 Monat 16 Tage, Vater + Wagens-
wärttergehilfe Wilhelm Albrecht.
12. „ Marie Coertlin, alt 58 Jahre, Wittwe des
Schuhmachers Friedrich Coertlin.
12. „ Heinrich Himmelspacher, Tagelöhner, ledig,
alt 26 Jahre.
12. „ Antonie Weiß, alt 60 Jahre, Ehefrau des
Tagelöhners Marx Weiß.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

12. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	748 mm	Süd	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 13	748 „	„	„
6 „ Abds.	+ 12	746 „	Südsw.	„

Maxau.

Gasthof zum Rheinbad.

Zu der am Sonntag den 15. und Montag den 16. d. M. stattfindenden

Kirchweihe

lade mit dem Bemerken freundlichst ein, daß für reine badische Weine, sowie diverse
Speisen, Kuchen etc. etc. bestens gesorgt ist.

Tanzunterhaltung an beiden Tagen bei gut besetztem Streichorchester von einer
Abtheilung der Artilleriefapelle.

NB. Die Badezugskarten haben am Sonntag den 15. d. Mts. noch
Giltigkeit.

Stadtgarten oder Festhalle.

Sonntag den 15. Oktober, Nachmittags 1/2 4 Uhr,

Konzert,

gegeben von der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

(Königl. Musikdirektor Adolf Boettge.)

*21.

Programm.

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------|------------|
| 1. Nibelungen-Marsch mit Benutzung der Bayreuther Festspiel-Fanfaren | Sonntag. |
| 2. Ouverture zu „Fidelio“ | Beethoven. |
| 3. Willkommen Ruhe, Lied für Trompete | Sittard. |
| 4. Kaiser-Walzer | Fahrbach. |
| 5. Ouverture zu „Mienzi“ | Bagner. |
| 6. Leise stehen meine Lieder, Ständchen | Schubert. |
| 7. Fantasie für Flügelhorn (neu) | Bureich. |
| a. Romanze, b. Tarantelle. | |
| 8. Mazurka, nach Motiven der Operette „Die Fledermaus“ | Strauß. |
| 9. Escherkessischer Zapfenstreich | Nachts. |
| 10. Aufforderung zum Tanz | Weber. |
| 11. Studentenlieder, Potpourri | Kohlmann. |
| 12. Militär-Salopp | Hempel. |

Eintritt { Abonnenten 20 ₰
 { Nichtabonnenten 50 „

Concert-Anzeige.

Die Unterzeichneten veranstalten im Laufe dieses Winters

Vier Kammermusik-Abende

im großen Museumsaal.

Abonnementpreise für 4 Abende: I. Abtheilung, nummerirt, 8 Mark, II. Abtheilung, nicht-
nummerirt, 5 Mark; Einzel-Billete, I. Abtheilung, nummerirt, 2 Mark 50 Pfg., II. Abtheilung,
nichtnummerirt, 1 Mark 50 Pfg. Billete für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn
Doert und an der Abendkasse, nichtnummerirte auch in der Musikalienhandlung des Herrn
Laffert Nachf. (Kuntz) zu haben.

Mottl, Deecke, Hubl, Müller, Schwanzara.

Alfred Blum,

Kreuzstraße 3.

Specialgeschäft

in **Teppichen, Gardinen**

und **Linoleum,**

en gros. en détail.

Größte Auswahl.

Tüchtige Schlosser

auf Geldschranke, sowie auf Sicherheitschloßer, welche selbstständig arbeiten können als Meister oder Vorarbeiter, finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung.

Goetz & Co., Geldschrank- und Schloßfabrik, Stuttgart-Ostheim.

Vertrauensstellung.

Die Stelle eines Einlassierers, der auch tüchtiger Detailreisender sein muß, ist neu zu besetzen.

Verheirathete junge Leute von tadellosem Ruf, welche auf dauerndes Engagement reflektiren, wollen selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 7257 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gottesdienst. — 13. Oktober.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Kirchenrath Fingado.

9 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtpfr. Brückner.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.

10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Rapp.

10 Uhr Schlosskirche: Herr Hofdiakonus Fischer.

5 Uhr Grabkapelle: Herr Hofvikar Dr. Frommel.

6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvikar Steinmann.

6 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvikar Stengel.

Christenlehre:

10 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtpfr. Brückner.

12 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.

12 Uhr Erdprinsenstraße 5: Herr Stadtpfarrer Rapp.

12 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D. Helbing.

12 Uhr Auferstehungskirche: Herr Stadtpfarrer Kohde.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofdiakonus Fischer.

Militär-Gemeinde.

12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Kirchenrath Fingado.

Diakonissenhauskirche.

Samstag den 14. Oktbr., Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Sonntag den 15. Oktbr., Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.

10 Uhr Gottesdienst } Herr Stadtpfarrer
12 Uhr Christenlehre } Ebert.

Wochengottesdienste:

Donnerstag den 19. Oktbr., 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Hr. Stadtpfr. Stengel.

8 Uhr Abends Durlacher Allee 36: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.

Im Stadttheil Mühlburg: Donnerstag den 19. Oktbr., Abends 8 Uhr: Herr Stadtpfr. Ebert.

Evangelische Stadtmission, Vereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Pfarrer Maurer.

Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Oberkirchenrath'sekretär Bauer.

11 Uhr Sonntagsschule Durlacher Allee 36: Herr Stadtvikar Steinmann.

15 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Maurer.

Freitag Abends 8 Uhr allgemeine Bibelstunde: Herr Stadtmisionar Lieber.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köbeler.

Nach Schluß des Hauptgottesdienstes: Christenlehre.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags halb 10 Uhr Bes-Gottesdienst.

Montag den 16. Oktober, Abends 8 Uhr, Bibelstunde: Herr Superintendent Wörlein.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Am 23. und 24. Oktober wird Se. Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof das hl. Sakrament der Firmung dahier spenden. Firmungsunterricht für die bereits aus der Schule entlassenen Firmlinge wird diesen und den folgenden Sonntag durch die Predigt beim Amte, sowie jeweils Nachmittags 4 1/2 Uhr in der Christenlehre erteilt, daselbst werden auch die näheren Anordnungen betreffs der hl. Firmung bekannt gegeben. Das Stadtpfarramt ersucht die erwachsenen Katholiken, die das hl. Sakrament noch nicht empfangen haben, sich zu melden und am Firmungsunterricht zu betheiligen.

Stadtkirche (St. Stephan).

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Amt mit Predigt über das hl. Sakrament der Firmung.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

2 1/2 Uhr Christenlehre für Knaben u. Mädchen (Firmungsunterricht).

Turnhalle der Karl-Wilhelmsschule (Oststadt).

8 Uhr hl. Messe mit Predigt.

Liebfrauenkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst: Predigt, leuitirtes Hochamt mit Segen.

11 Uhr hl. Messe.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben (Firmungsunterricht).

2 1/2 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.

Kollette für den Bonifaziusverein.

St. Bonifaziuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Predigt und leuitirtes Hochamt mit Segen.

2 Uhr Christenlehre (Firmungsunterricht für alte Firmlinge).

2 1/2 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.

St. Vincenzkapelle.

6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Amt und Predigt.

Abends 16 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

8 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

4 Uhr Dienstoffenerversammlung (Firmungsunterricht).

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt und Segen.

1 1/2 Uhr Christenlehre (Firmungsunterricht).

2 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.

Kollette für den Bonifaziusverein.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

9 Uhr Hochamt.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft, Beierheimer Allee 4.

Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger J. J. Rohrer.

Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 4 Uhr: Herr Prediger J. J. Rohrer.

Nachmittags 15 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Jünglingsverein.

Dienstag Abends 19 Uhr Beterversammlung.

Donnerstag Abends 19 Uhr Bibelstunde.

Jeden ersten Sonntag im Monat Familienabend.

Methodisten-Gemeinde, Birkel 19 a.

Vormittags 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Abends 19 Uhr Jünglings- und Männerverein.

Montag Abends 8 1/2 Uhr Gebeterversammlung.

Mittwoch Abends 8 1/2 Uhr Bibelstunde.

Freitag Abends 8 1/2 Uhr Jungfrauenverein.

Jeden ersten Sonntag im Monat Abends 19 Uhr Temperenzversammlung vom Blauen Kreuz.

Karlsruhe.

English Services.

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m. H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays; on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. G. Flew, Uhlandstrasse 13.

Mit einer Beilage von **Max Schöber**, Buchhandlung in Karlsruhe i. B., Sofienstraße 5.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

rat
jäh
Ra

em
G.
I

den
St
wil
inn

G

(gra
Vor
ter
von
End
e
auf
und
Wag
D
zu
10.
Mitt

e
auf
Dei
3 M
Auf

Wer von den Damen mit ihrer Zeitschrift unzufrieden ist, abonniere zum Preise von nur 20 Pf. pro Heft die „Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen“.

Was wir bringen:

Die „Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen“

mit der **Modenzeitung fürs Deutsche Haus**

bringt jährlich in 52 Wochenheften zum Preise von nur **20 Pf.** pro Heft:



1. Einen reich illustrierten Band von 832 Seiten enthaltend: Zahlreiche, grosse Romane der berühmtesten Schriftsteller, gegen 50 Novellen und wissenschaftliche Aufsätze und etwa 150 Vollbilder der berühmtesten Meister (wöchentlich).
2. Einen Band von über 200 Seiten: „Die Kochschule“. Enthaltend eine Sammlung wertvoller Kochrecepte nebst praktischen Ratschlägen für Haushalt und Küche (vierzehntäglich).
3. Einen eleganten Band von über 200 Seiten: „Grüsse deutscher Dichter“: Sammlung der schönsten Dichtungen (vierzehntäglich).
4. Einen starken Band von ca. 150 Seiten: **Modenzeitung fürs deutsche Haus** enthaltend gegen 800 Modebilder. Praktische und leicht anzufertigende Garderobe für Haus und Gesellschaft.
5. Einen reich illustrierten Band: „Album praktischer Handarbeiten“ mit gegen 300 Mustern.
6. Einen reich illustrierten Band **Kinder-Mode** enthaltend ca. 200 Modenbilder für Kinder jeden Alters.
7. Einen reich illustrierten Band von über 100 Seiten: „Illustrierte Jugendzeitung“. Enthaltend die schönsten Erzählungen und Dichtungen unserer ersten Jugendschriftsteller, illustriert von ersten deutschen Künstlern.
8. Einen reich illustrierten Band „Wäschezeitung“ enthaltend gegen 200 Muster.
9. **Schnittmusterbogen** mit Zeichnungen zu gegen 50 vollständigen Costümen und zahlreiche Schnitte für Wäsche und Kinder-Mode.

Bestellkarte hier abzuschneiden!

Hiermit bestelle ich die

„Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen“

Illustrierte Zeitschrift mit den 8 Beilagen:

- | | |
|------------------------------------|-------------------------------|
| 1. Die Kochschule | 5. Kinder-Mode |
| 2. Grüsse deutscher Dichter | 6. Illustrierte Jugendzeitung |
| 3. Modenzeitung fürs deutsche Haus | 7. Wäschezeitung |
| 4. Album praktischer Handarbeiten | 8. Schnittmusterbogen |

(Verlag von W. Vobach & Co., Berlin u. Leipzig.)

Preis des Wochenheftes 20 Pf.

III. Jahrgang Heft 1 und Folge.

Name:

Wohnung:

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen (Eingang Ritterstr.).
 Franz., Engl., Ital., Russ., Deutsch ic. von Lehrern der betreffenden Nation.
 Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, selbst d. Anfänger, nur d. zu erlernende
 Sprache. Klassen u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 9 Uhr morgens bis 10 Uhr abends.
 Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekt gratis und franco. 75 Zweigschulen.

Blatt.

ein zweites Blatt.) 1899.

ung.

ist auf 1. April 1900

hier eingereicht werden.

Schumacher.

Verkauf-Ankündigung.

Freitag den 20. Oktober 1899,
 Nachmittags 2 Uhr,

in meinem Amtszimmer — Amalien-
 — die nachbeschriebene zum Nachlass
rich Sonntag, Gärtner hier, gehörige
 ist einer öffentlichen Versteigerung aus-
 bei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn
 ungspreis oder mehr erreicht wird.
l. B. VII 1067. Das in
 ppurerestraße dahier unter
 einerseits neben Gebrüder
 rmann und Siebogg,
 8 neben Oekonom Wilhelm
 gelegene Grundstück von
 98 qm nebst einem darauf
 einseitigen Wohn-(Seiten-)
 , sowie Treib- und Gewächs-
 sammt Zugehörde, taxirt zu 25 000 M.
 infundzwanzigtausend Mark.
 igerungsbedingungen können in meinem
 er eingesehen werden.
 che, den 4. Oktober 1899.

Großb. Notar.

B. d.

Wohnungen zu vermieten.

erstraße 44, nächst dem Hauptbahn-
 ne Treppe hoch die Wohnung von fünf
 Bad, Cabinet und allem Zugehör, der
 sprechend eingerichtet, sofort zu vermieten.
Augustastrasse 12 (Neubau) ist der
 stehend in 4 Zimmern, Bad, mit Veranda
 n nebst reichlichem Zugehör, auf sogleich
 ben. Näheres hierüber beim Eigentümer
 aße 17, parterre.

erlacherstraße 37 ist eine sehr
 ohnung von 3 Zimmern, Mansarde,
 id Keller, der Neuzeit entsprechend
 et, auf sogleich zu vermieten. Nä-
 erlacherstraße 35 im Laden.

edenstraße 27 ist der 3. Stock mit
 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Trocken-
 waschküche, 2 Kellern, sowie Brenn- und
 ichtung sofort bezügl. oder später zu
 . Näheres im 4. Stock daselbst.

tenstraße 60 (Neubau) ist im 2. Stock
 : Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon
 ehör sofort zu vermieten. Näheres im
 nks oder Marienstraße 89 im 1. Stock.
 org-Friedrichstraße sind Woh-
 n 2 und 3 Zimmern sofort oder später
 then. Näheres Gerwigstraße 4 im
 nks.

rg-Friedrichstraße 11 ist im dritten
 sehr schöne, elegante Wohnung, ohne
 von 4 Zimmern und reichlichem Zugehör
 oder später billig zu vermieten. Nä-
 bst im 2. Stock oder Bernhardtstraße 7,

erwigstraße 18 sind Wohnungen von
 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu
 vermieten. Zu erfragen im Laden oder Luisen-
 straße 60 im Laden.

Gerwigstraße 27 ist eine schöne Wohnung
 von 3 Zimmern und reichlichem Zugehör zu ver-
 mieten; bemerkt sei, daß Brenn- und Kochgas
 auf's Praktischste eingerichtet ist.

Alfred B.
Kreuzstraße 3
Specialgesch.
in
Teppichen, Gas
und
Linoleum
er gros.
Größte Auswahl

Züchtig
auf Geldschänke, sowie auf
können als Meister oder B
Beschäftigung.
Goetz & C
Et

Vertrau
Die Stelle eines G
reisender sein muß, ist
Verheirathete junge
dauerndes Engagement
Offerten unter Nr. 725

Gottesdienst. — 13. Okt
Evangelische Stadt-Gemeinde.
9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdi
Kirchenrath Fingado.
9 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtpr.
10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfar
häuser.
10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarre
10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofdiakon
5 Uhr Grabkapelle: Herr Hofdiak
met.
6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvik
mann.
6 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvika
Christenlehre:
10 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtpr.
12 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfar
häuser.
12 Uhr Erbprinzenstraße 5: Herr
Rapp.
12 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhof
Helbing.
12 Uhr Auferstehungskirche: H
pfarrer Rohde.
Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr
Fischer.
Militär-Gemeinde.
12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstra
Kirchenrath Fingado.
Dionysienhauskirche.
Samstag den 14. Oktbr., Abends 8
Pfarrer Walter.
Sonntag den 15. Oktbr., Vormittags 10
Pfarrer Walter.
Abends 8 Uhr: Herr Pfarrer Walte
Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil
10 Uhr Gottesdienst } Herr Stadtp
12 Uhr Christenlehre } Ebert
Wochengottesdienste:
Donnerstag den 19. Oktbr., 5 Uhr Ab
Kleinen Kirche: Hr. Stadtpf. Stengel.
8 Uhr Abends Durlacher Allee 36: Herr Stadt
pfarrer Wühlhäußer.

Günstige Gelegenheit zum Abonnement!

Wately nach *Jeffrey's* **„Nachtschatten“** *neuester Roman:*

erscheint im neuen Jahrgang der
„Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen“
Preis des reich illustrierten Heftes **20 Pf.**

Zum Abonnement bediene man sich untenstehender Bestellkarte.



Die
„Sonntags-Zeitung
für
Deutschlands Frauen“

mit ihren **8** Beilagen:

- 1.) Die Kochschule,
- 2.) Grüße deutscher Dichter,
- 3.) Modenzeitung für's deutsche Haus,
- 4.) Album praktischer Handarbeiten,
- 5.) Kinder-Mode,
- 6.) Illustrierte Jugendzeitung,
- 7.) Wäschezeitung,
- 8.) Schnittmusterbogen,

ist die **vielseitigste** deutsche Familien-Zeitschrift.

Alle Buchhandlungen und Journal-Expeditionen nehmen Bestellungen entgegen!

Bestellkarte hier abzuschneiden!

Bücher-Zettel.

Das Porto
ist
bereits
bezahlt.

Firma: **Max Schöber**, Buchhandlung

Karlsruhe i. Baden

Soffienstrasse 5.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
2 1/2 Uhr Christenlehre für Knaben u. Mädchen
(Zirnungunterricht).

for the Propagation of the Gospel.
Chaplain, licensed by the Bishop of London,
Rev. G. Flew, Uhlandstrasse 13.

Mit einer Beilage von **Max Schöber**, Buchhandlung in Karlsruhe i. B., Soffienstraße 5.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.